

 <p>Kulturstiftung Sachsen-Anhalt, Ludwig Rauch / Ludwig Rauch, 2008 [RR-F]</p>	<p>Object: Römischer Mann ("Großer Stehender")</p> <p>Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale) Friedemann-Bach-Platz 5 06108 Halle (Saale) (0345) 21 25 90 kunstmuseum-moritzburg@kulturstiftung-st.de</p> <p>Collection: Sammlung Plastik, moderne_digital</p> <p>Inventory number: MOIII00017</p>
--	---

Description

Das Bewegungsmotiv des "Großen Stehenden" soll Hermann Blumenthal, der aus dem Ruhrgebiet stammte, nach der Überlieferung seines Biografen Christian Adolf Isermeier bei einem Bergmann, der aus der Waschkauke kam, beobachtet haben. Dem durchatmenden Sich-Aufrichten folgt jeder Zug an der Figur, sie gewinnt den Ausdruck einer in sich ruhenden Selbstgewissheit, die sich von dem gleichzeitigen nationalsozialistischen Heldenpathos eines ideologisch konnotierten Klassizismus per se distanziert. Blumenthal suchte für seine Figuren immer nach elementaren Haltungen und Gesten, die sie plastisch und räumlich charakterisieren, vermied dabei jedoch jedes erzählerische Motiv. Vor allem die archaische etruskische Plastik, die er während seines Stipendienaufenthaltes in der Villa Massimo in Rom eingehend studierte, beeinflusste klärend seine dort entstehenden Arbeiten, zu denen der „Große Stehende“, nach seinem Entstehungsort auch „Römischer Mann“ genannt, gehört.

Basic data

Material/Technique:	Bronze
Measurements:	H: 203 cm

Events

Created	When	
	Who	Hermann Noack

	Where	Friedenau
Template creation	When	1936-1937
	Who	Hermann Blumenthal (1905-1942)
	Where	

Keywords

- Archaic Greece
- Bronzeplastik
- Expressionism
- Klassische Moderne
- Man
- Miner
- Nude
- Pathos

Literature

- Hüneke, Andreas (2005): Das schöpferische Museum. Halle (Saale), S. 252 f., Kat.-Nr. 353
- Schneider, Katja (Hg.) (2008): Moderne und Gegenwart - das Kunstmuseum in Halle. München, S. 207